

Zu wenig Förderung in Tagesschulen

Dienstag, 29. August 2017

Von: *Christine Flitner*



Bedürfnisse der Kinder ernst nehmen: Tagesschulen könnten mehr als sie zurzeit tun. Foto: Mr. Nico_photocase

Die Schweizer Tagesschulen sind vor allem auf Betreuung und zu wenig auf Bildung ausgerichtet. Daher können sie die erhofften Wirkungen in Bezug auf die schulischen Leistungen der Kinder nicht erfüllen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Schweizerischen Nationalfonds.

Rund 2000 Schülerinnen und Schüler der Primarschule wurden über mehrere Jahre begleitet und befragt. Dabei zeigte sich, dass der Besuch der Tagesschule keine messbare Auswirkung auf ihre Leistungsentwicklung hatte. Auch im Hinblick auf das Sozialverhalten wurde kein Unterschied zu anderen Schulen festgestellt. Allerdings zeigen die Studienergebnisse deutlich, dass die Zusammensetzung der Gruppe einen Einfluss auf die Entwicklung von auffälligem Sozialverhalten bei einzelnen Kindern hat: In Gruppen mit vielen verhaltensauffälligen Kindern nimmt das störende Verhalten von einzelnen weniger ab als in einer durchmischten Gruppe. Die einkommensabhängige Kostenbeteiligung führt aber dazu, dass Familien mit mittlerem Einkommen die Tagesschulen weniger nutzen als Familien mit niedrigem oder sehr hohem Einkommen, die erwünschte Durchmischung bleibt daher aus. Auch gezielte pädagogische Förderung findet gemäss der Studie nicht statt, im Unterschied zu entsprechenden Angeboten in anderen Ländern, wo aktivierende und zielgerichtete Förderung ein wichtiger Pfeiler der Tagesschulen ist. In diesem Punkt bleibt die Tagesschule in der Schweiz gemäss Aussage der Studienleiterin Marianne Schüpbach deutlich hinter den Erwartungen der Eltern zurück.

Der VPOD setzt sich schon länger für pädagogische Konzepte in der Tagesbetreuung ein, welche nicht nur die Versorgung und Überwachung der Kinder im Auge haben, sondern von den Entwicklungsbedürfnissen der Kinder ausgehen.

Zur [Medienmitteilung](#) des Nationalfonds "Erwartungen an die Tagesschule sind zu gross"

Christine Flitner: Sozialpädagogischer Auftrag der schulischen Tagesbetreuung, [Bildungspolitik 202/ 2017](#)